

# **Positiver Jahresabschluss für die Einwohnergemeinde**

Manuela Bertolami

## **Jahresrechnung 2022**

Die Jahresrechnung 2022 schliesst bei einem Aufwand von CHF 18'225'594.46 und Ertrag von CHF 19'520'820.74 ab. Der Ertragsüberschuss beträgt somit CHF 1'295'226.28. Budgetiert war ein Defizit von CHF 489'100. Viele Bereiche haben unter dem Budget abgeschlossen. Der Nettoaufwand im Bereich der Bildung liegt CHF 375'567.02 unter dem Budget. Gründe dafür waren unter anderem tiefere Pensionskassenbeiträge aufgrund von Personalwechseln und tiefere Beiträge an die Kreisschule. Auch im Bereich der Sozialen Sicherheit liegt der Nettoaufwand CHF 328'201.62 unter dem Budget. Hier liegen die Gründe bei tieferen Beiträgen an die Ergänzungsleistungen zur AHV oder tieferen Verwaltungskosten der Sozialregion Oberes Niederamt. Im Bereich der Allgemeinen Verwaltung liegt der Nettoaufwand CHF 64'364.78 unter dem Budget. Tiefere IT-Kosten oder der Wegfall von Abschreibungen haben die Rechnung entlastet. Der Nettoertrag im Bereich Finanzen und Steuern liegt CHF 1'314'466.28 über dem Budget. Die Gemeindesteuern der natürlichen Personen im Rechnungsjahr sowie aus den Vorjahren schnitten deutlich besser ab. Das Gemeindegesetz des Kantons Solothurn lässt bei einem positiven Jahresergebnis in der Erfolgsrechnung zusätzliche Abschreibungen zu. Der Gemeinderat stimmte den vorgenommenen zusätzlichen Abschreibungen von CHF 1'000'000 zu. Mit den zusätzlichen Abschreibungen reduzieren sich die planmässigen Abschreibungen in den Folgejahren, was die Jahresrechnungen entlasten wird. Nach Abzug der zusätzlichen Abschreibungen beträgt die Einlage in das Eigenkapital CHF 295'226.28.

## **Spezialfinanzierungen**

Die Wasserversorgung schliesst mit einem Ertrag von CHF 197'226.23, die Abwasserversorgung mit einem Ertrag von CHF 196'020.53 und die Abfallbeseitigung mit einem Aufwand von CHF 16'874.05 ab.

## **Investitionsrechnung**

In der Investitionsrechnung konnte nicht alles umgesetzt werden. Unter anderem wurden der Kauf und Umbau des ehemaligen Postgebäudes, der Ersatz der sanitären Anlagen und der Lüftungsanlage in der Dreirosenhalle sowie diverse Strassenprojekte inkl. Werkleitungen nicht ausgeführt. Bei der Sanierung der Hauptstrasse Nord waren die Ausgaben tiefer als budgetiert. Diese Investitionsausgaben werden im Jahr 2023 erwartet.

## **Nachtragskredite**

Die gesamten Nachtragskredite belaufen sich auf CHF 1'352'459.78. Davon fallen CHF 130'696.57 auf gebundene Ausgaben. Die Kreditüberschreitungen in der Kompetenz der Gemeindeversammlung betragen CHF 855'396.98, diejenigen in der Kompetenz des Gemeinderates CHF 95'405.64. Die bereits genehmigten Nachträge betragen CHF 270'960.59. Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung einstimmig genehmigt und zuhänden des Souveräns verabschiedet.

## **Sanierungen Kalt-, Birken- und Weinbergstrasse**

In der Kaltstrasse ist gemäss GWP (generelle Wasserversorgungsplanung) eine neue Wasserleitung über die gesamte Strassenlänge und ein Hydrant zu erstellen. Die bestehende Abwasserleitung muss gemäss GEP (generelle Entwässerungsplanung) nach Nordosten hin verlängert werden. Der Strassenbelag auf der ganzen Strasse ist in einem schlechten Zustand und muss ebenfalls saniert werden. Eine Kostenschätzung sieht für diese Sanierung Kosten von CHF 425'000 vor.

Aufgrund von mehreren Leitungsbrüchen in den vergangenen Jahren müssen die bestehenden Wasserleitungen aus den Jahren 1980 in der Birken- und Weinbergstrasse ersetzt werden. Die Kostenschätzung beläuft sich auf CHF 340'000.

Der Gemeinderat verabschiedete beide Kreditanträge zuhanden der Gemeindeversammlung.

## **In Kürze**

- Im neuen Schuljahr 2023/24 werden voraussichtlich 48 neue Schüler/Innen die 1. Klasse besuchen. Das bedeutet, dass die beiden 1. Klassen je 24 Schüler/Innen haben. Die Richtzahlen des Kantons Solothurn für Klassen betragen 16 bis 24 Schüler/Innen. Die Schülerzahlen sind somit am oberen Limit angelangt. Mit Partner-Unterrichts-Lektionen können zwei oder mehrere Lehrpersonen eine Unterrichtsstunde oder –einheit gemeinsam vorbereiten, durchführen und auswerten. Grundsätzliches Ziel des Partnerunterrichts ist es, den Unterricht genauer auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der Schüler/Innen auszurichten. Der Gemeinderat genehmigte für das Schuljahr 2023/24 sechs zusätzliche Partner-Unterrichts-Lektionen.
- Der Gemeinderat verabschiedete die Traktandenliste der Rechnungs-Gemeindeversammlung vom 21. Juni 2023. Nebst der Genehmigung der Jahresrechnung 2022 stehen die Kreditanträge für die Sanierungen der Kalt-, Birken- und Weinbergstrasse sowie diverse Bauabrechnungen auf der Traktandenliste. Die Unterlagen liegen ab 9. Juni 2023 auf der Gemeindekanzlei auf oder können auf der Webseite der Gemeinde heruntergeladen werden.

Lostorf, 25. Mai 2023

EINWOHNERGEMEINDERAT LOSTORF

Die Gemeindeschreiberin

Manuela Bertolami